

Handlungsfeld „Erstorientierung“

Auswertungsbogen (Zusammenführung der aufgezeichneten „Störungen“ – nach ca. 2 bis 3 Monaten oder anderen zu vereinbarenden Zeiträumen)

Qualitätskriterium: „Die Arbeit ist dann gut, wenn Geflüchtete angemessen über das Asylsystem informiert sind und dementsprechend angemessen handeln.“

Erläuterung: Die Indikatoren für das Qualitätskriterium sind in dem nachfolgenden Erhebungsbogen benannt. Dieser wird der individuellen Akte beigefügt. Es werden nur solche Vorfälle eingetragen (angekreuzt und mit Datum versehen), bei denen die jeweilige Person nicht ausreichend über das Asylsystem informiert war und/oder nicht angemessen gehandelt hat („Störungsbogen“). Nach einem gewissen Zeitraum (2 bis 3 Monate) werden die Eintragungen aus den einzelnen Bögen zusammengefügt. Dadurch entsteht ein Bild, an welchen Stellen die meisten „Störungen“ aufgetreten sind, also die Information nicht angemessen vermittelt wurde oder keine angemessene Handlungsorientierung entstand. Dies ermöglicht eine genauere Erörterung möglicher Gründe und ein präziseres gemeinsames Nachdenken darüber, an welchen Stellen man mehr oder anders agieren muss, um die Informationsübermittlung und die Handlungsorientierung bei den Geflüchteten verbessern zu können („Qualitätsentwicklung“).

Auswertungsbogen

für den Zeitraum:			
INDIKATOREN	Anzahl von Situationen nicht ausreichender Information oder unangemessener Handlungen:		
	Männer:	Frauen:	... aus Unterkunft/Privatwohnung Adresse:
Er/sie hat einen Überblick über den Ablauf des Asylverfahrens und hierbei insbesondere über: <ul style="list-style-type: none"> den Asylantrag, mündliche Anhörung und Bescheid; Formen der Entscheidung und deren Auswirkungen; Möglichkeiten der Familienzusammenführung 			
Auffälligkeiten/Tendenzen aus den Erläuterungen zu diesem Indikatorenbereich:			
Er/sie kennt Zuständigkeiten und Ansprechpartner (Adresse, Tel.-Nr.) wichtiger Stellen, insbesondere von: <ul style="list-style-type: none"> Ausländerbehörde Beratungsstelle BAMF 			
Auffälligkeiten/Tendenzen aus den Erläuterungen zu diesem Indikatorenbereich:			

für den Zeitraum:			
INDIKATOREN	Anzahl von Situationen nicht ausreichender Information oder unangemessener Handlungen:		
	Männer:	Frauen:	... aus Unterkunft/Privatwohnung Adresse:
Er/sie reagiert auf einfache Sachverhalte angemessen: <ul style="list-style-type: none"> • sorgt für eine Verlängerung der Aufenthaltspapiere • öffnet Behördenbriefe und kann deren Bedeutung erkennen • nimmt behördliche Termine wahr und sucht ggf. Beratung auf 			
<i>Auffälligkeiten/Tendenzen aus den Erläuterungen zu diesem Indikatorenbereich:</i>			
Er/sie kennt ihre Rechte und Mitwirkungspflichten, insbesondere: <ul style="list-style-type: none"> • Rechte bei der Anhörung (Dolmetscher; Unterzeichnung, ggf. Korrektur des Protokolls; Rechte von Frauen bzgl. weiblicher Entscheidungspersonen; Recht auf Begleitung) • Notwendigkeit, Adressänderung den Behörden mitzuteilen • Residenzpflicht und deren Auswirkungen 			
<i>Auffälligkeiten/Tendenzen aus den Erläuterungen zu diesem Indikatorenbereich:</i>			